

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihrer Trauer nicht allein lassen

Erfahrene Trauerbegleiter/-innen bieten telefonische Trauer-Begleitung
in Weiden und Landkreis Neustadt/WN

Der Tod eines nahestehenden Menschen bedeutet eine tiefgreifende Veränderung im Leben.

Der Verlust bringt uns aus dem Gleichgewicht. Das Fundament, auf dem das Leben bisher ruhte, droht nicht mehr zu tragen.

Trauer ergreift den ganzen Menschen (Körper, Geist und Seele). Manchmal ist es schwer, diesen Verlust und seine Auswirkungen zu bearbeiten und ins Leben zu integrieren. Wer trauert, braucht Geduld und Zeit, den eigenen Weg zu finden. In der Trauer erlebt man sich vielleicht selbst als fremd.

Es gibt kein Leben ohne Trauer. Trauer ist eine Grunderfahrung des menschlichen Lebens und eine natürliche Reaktion auf den Verlust eines geliebten Menschen. Die Situation ist eine Krise, die das ganze Weiterleben umfasst.

Manchmal tut es gut, einfach reden zu können und jemand zu haben, der da ist und zuhört. Daher bieten

der **„Ambulante Hospizdienst Weiden-Neustadt/WN Malteser Hilfsdienst e.V.“**,
die **„Trauergruppe des Katholischen Deutschen Frauenbunds Raum Grafenwöhr“**
und die **„Selbsthilfegruppen Trauernde Eltern Weiden und Region“**

seit vielen Jahren Betroffenen in Form von Einzelgesprächen und verschiedenen Gruppenangeboten ihre Begleitung an.

Da das gesellschaftliche Leben und soziale Kontakte derzeit durch die Corona-Krise notwendigerweise stark eingeschränkt sind, müssen auch diese Angebote mit einem unmittelbar persönlichen Gegenüber vorübergehend eingestellt werden.

Damit Menschen in Trauer dennoch Begleitung und Unterstützung erfahren, bieten erfahrene Trauerbegleiter/-innen, die auch selbst Betroffene sind, verstärkt Gespräche und Entlastung per Telefon an. Auch eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist möglich.

Haben Sie Mut, sich als Betroffene*r zu einem vertraulichen Telefongespräch zu melden. Vielleicht ergreifen Sie auch als anteilnehmende Angehörige, Freunde, Nachbarn, Arbeitskollegen aus dem sorgenden Umfeld die Initiative und vermitteln Kontakt und Unterstützung. Denn Trauernde können oft wohl „Nein Danke“ – aber (besonders im Akut-Fall noch) nicht „Ja Bitte“ sagen!

Trauerbegleitung ist ein kostenfreies Angebot.

Trauerbegleitung im Raum Weiden und dem Landkreis Neustadt/WN:

Ambulanter Hospizdienst Weiden-Landkreis Neustadt/WN Malteser e.V.:

Trauerbegleitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Kontakt zur Gesprächsaufnahme über Renate Buchfelder (Kordinatorin, Trauerbegleiterin):

Mobil-Nr.: 0171 – 16 32 177 ; E-Mail: renate.buchfelder@malteser.org

Trauertelefon: Dienstag und Donnerstag von 9:00 – 12:00 Uhr

Während der übrigen Zeit ist ein Anrufbeantworter geschaltet, Sie erhalten zeitnah einen Rückruf. Bitte hinterlassen Sie unbedingt Ihren Namen, Telefonnummer und Ihre Erreichbarkeit.

Trauerbegleitung des Kath. Deutschen Frauenbundes Region Grafenwöhr:

Trauerbegleitung für Jugendliche und Erwachsene

Kontakt: Hildegard Haupt (Trauerbegleiterin), Grafenwöhr 09641 / 31 48

SHG Trauernde Eltern Weiden und nördliche Oberpfalz

Kontakt:

Winfried Hübner, Speinshart 09645 / 10 10, E-Mail: winfriedhuebner@freenet.de und

Astrid und Josef Führrohr, Altenstadt/WN 09602 / 61 66 90

Frühtodgruppe - Kontakt:

Melanie Reber, Waldthurn Tel.: 09657 / 92 24 51, E-Mail: melab17@gmx.de